



**KKV
BILDUNGSWERK
BAYERN E.V.**

Partner von



KKV Flusskreuzfahrt nach Holland und Belgien

Wasser und Wind spielen die Hauptrolle

Corona hat die Reisewelt durchgeschüttelt und Flüge sind oftmals zu einem unkalkulierbaren Abenteuer geworden. Hans-Josef Arck, KKV Mitglied und Organisator der Reihe „Reisen mit dem KKV“ hat darauf reagiert und erstmalig eine Flusskreuzfahrt angeboten, eine Fahrt auf der DSC Amethyst Classic Rheinabwärts von Köln nach Holland und Belgien.

Jeder Fluss besitzt seine eigene Schönheit und Faszination, bietet unterschiedliche Highlights und ermöglicht es, das Land einmal von einer noch unbekannten Seite zu erleben. So bewunderten wir auf dieser Flusskreuzfahrt die schönsten Städte und Regionen entlang dem Rhein, der Maas und Schelde und lernten sie aus einem komplett neuen Blickwinkel kennen. Die Teilnehmer waren begeistert, von dieser Art des Reisens. Einmal einchecken, die vorbeiziehenden Uferlandschaften und Städte auf der Wasserroute mit einem Cocktail in der Hand bewundern und die hervorragende Kulinarik in Gemeinschaft genießen. Dazu die Möglichkeit mit 9 Ausflügen die wichtigsten Städte und Regionen mit Vor-Ort Reiseleitern bzw. Reiseleiterinnen kennenzulernen. Bis zu 60 km zu Fuß haben dabei die aktivsten Teilnehmer zurückgelegt.

Windmühlen, Tulpen und Delfter Blau sind als typisch niederländisch auf der ganzen Welt bekannt. Doch das ist längst nicht alles! Das Kulturerbe geht weit darüber hinaus. Kunst, Architektur und sogar Städteplanung bilden einen wichtigen Bestandteil der niederländischen Identität. Traditionelle Elemente und kreative Innovationen beeinflussen bis heute die moderne Kultur.

Bemerkenswert an **Amsterdam** ist, dass es vollständig auf Pfählen gebaut ist und über 1.200 Brücken hat. Bemerkenswert an **Rotterdam** ist, dass es den größten Hafen Europas bzw. an 8. Stelle weltweit und neben der kulturhistorischen Innenstadt eine moderne Architektur entlang der am Wasser gelegenen Skyline besitzt.

Die Niederlande

- ist das am **dichtesten besiedelte Land** der EU. 17,5 Mio. Menschen leben auf 41.500 m², davon liegen fast ein Drittel unter dem Meeresspiegel.
- ist seit dem Jahr 1815 ein **Königreich** mit König Willem-Alexander als Staatsoberhaupt, Orange ist die Farbe des Königshauses
- ist ein **Wasserland**, mit Rhein, Maas und Schelde durchqueren gleich drei große Flüsse das Land, das zudem nicht weniger als 4.400 km schiffbare Flüsse, Kanäle und Seen aufzuweisen hat.
- ist ein **Fahrradland**, es gibt ca. 37.000 km Radwege und Radfahrer haben immer Vorfahrt vor Autos, Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern
- ist ein **Fußballverrücktes Land**, das sich bis heute von Deutschland um den Weltmeistertitel 1974 in München gebracht sieht
- hat die **höchste Museumsdichte** der Welt.
- essen durchschnittlich **14,3 Kilo Käse** pro Person und Jahr



KKV Bildungswerk Bayern e.V.
Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung
Rankestraße 18
D-90461 Nürnberg

**Seit über 50 Jahren
leisten wir als gemeinnütziger
Verein unseren Beitrag zur
Bildungsgerechtigkeit**



QES plus / zertifiziert 2020
denn gleichbleibend
hochwertige Bildungsan-
gebote sind uns wichtig

Am vierten Reisetag überquerten wir nachts die Grenze nach **Belgien** und zum Frühstück legten wir in **Antwerpen** an. Einem Stadtrundgang am Vormittag ins mittelalterliche Stadtzentrum mit der gotischen Liebfrauenkirche und dem „grote Markt“ mit seinen prunkvollen Zunfthäusern und barocken Rathaus, folgte am nächsten Tag eine **Erkundungstour** durch den mit 130 km Fläche größten Hafen Belgiens, gleichzeitig dem zweitgrößten Hafen Europas. Die Einblicke in die Verladeaktivitäten der Schiffe, die Hintergründe der Verteilung der Waren und Güter in Europa mit den riesigen Schiffen, Containerterminals, schwimmenden Trockendocks und großen Lagerhäusern und Rohrleitungssysteme faszinierten und ließen uns staunend zurück.

Ganz anders gestaltete sich der Ausflug nach Brügge. Die Bewohner von **Brügge** sind stolz auf ihre malerische Stadt, die im 15. Jahrhundert ihre Blütezeit hatte und weltweit zu einer der größten Hansestädte aufstieg. Da sie weder durch Kriege noch Brände zerstört wurde, sind das mittelalterliche Stadtbild und die historischen Gebäude sehr gut erhalten. 2000 hat die UNESCO die gesamte Innenstadt mit ihren Grachten, Windmühlen, prächtigen Stadttoren, Rathaus und Liebfrauenkirche in die Liste der **Weltkulturerbestätten** aufgenommen.

Für **Brüssel**, Hauptstadt Belgiens und Sitz der Europäischen Kommission sowie dem NATO-Hauptquartier, hatten wir 5 Stunden. Das Programm war sportlich, doch das Wichtigste haben wir gesehen. Das Atomium, die beliebteste Attraktion und das Wahrzeichen von Brüssel und Belgien, ist ein einzigartiges Bauwerk in der Geschichte der Architektur und ein Überbleibsel der Weltausstellung 1958: Nach einem kurzen Fotostopp ging es weiter zum Parlament, dem Justizpalast, dem Grand Place mit den goldverzierten Gildehäusern und der berühmten Brunnenfigur „Manneken Pis“. Für das typische Gericht „Moules-Frites“ (Miesmuscheln mit Pommes Frites) blieb zu wenig Zeit, doch der Einkauf belgischer kulinarischer Köstlichkeiten wie Schokolade und Bier sowie der Genuss von Waffeln und Pommes gelang vielfach.

Auf den Wasserstraßen und Kanälen Belgiens, vorbei an modernen Windrädern und Staustufen, ging es zurück. Auch eine Attacke der Bord-Piraten und die Meuterei der Schiffsbesatzung, verhinderten - leider - nicht die Rückfahrt. So blieb ein letzter Stopp in **Nijmegen**, mit einem Stadtrundgang durch die von den Römern gegründete und damit älteste Stadt der Niederlande.

Der **Dank geht an Hans-Josef Arck**, der kaum zurückgekehrt, schon an neuen Reisezielen bastelt. Lassen wir uns überraschen und sind sie auch bei der nächsten KKV Reise in 2024 wieder dabei.

Text und Bilder von Klaus-Dieter Engelhardt



Teilnehmer der KKV Flusskreuzfahrt Rheinabwärts nach Holland und Belgien mit Hans-Josef Arck (rechts) dem Organisator



Reiseroute auf Rhein, Maas und Schelde



Das Flusskreuzfahrtschiff DSC Amethyst am Anlegeplatz in Köln



Die Teilnehmer nehmen das Schiff in Besitz und genießen die Uferlandschaften während der Fahrt





Grachtenfahrt in Amsterdam bei trüben, kühlen jedoch trockenen Wetter



Im Freilichtmuseum Zaanse Schans in Zaandam

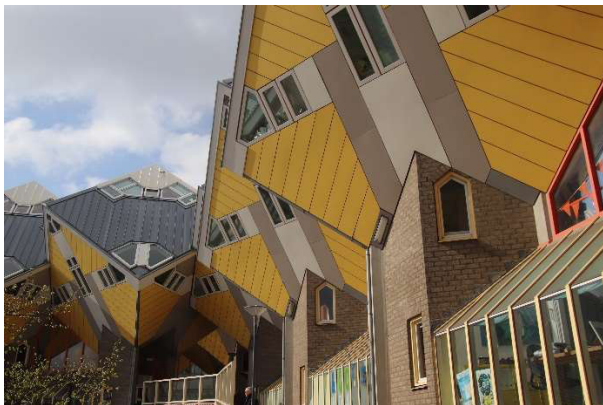




Rotterdam



Anlegestelle der Flusskreuzschiffe in Rotterdam



ein relaxter Hans-Josef Arck



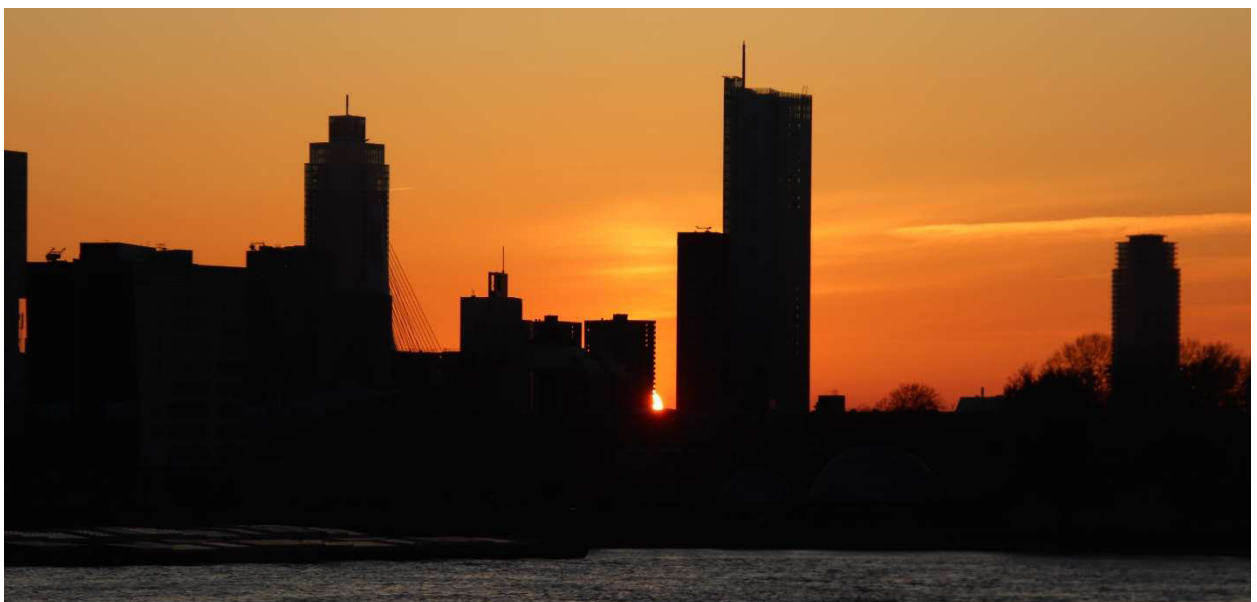
Hafenrundfahrt in Rotterdam



Hafenrundfahrt in Rotterdam



Skyline von Rotterdam mit der Erasmusbrücke (Spitzname: der Schwan)





Delft

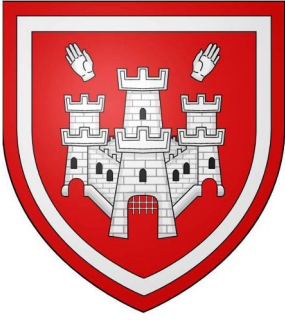


Besuch einer Delfter Porzellanmanufaktur / Die Ausbildungszeit eines Delfter Malers beträgt 6 bis 8 Jahre



Stadtrundgang in Delft





Antwerpen



die Hafenverwaltung



belgische Schokolade ist weltweit bekannt



Der Hauptbahnhof in Antwerpen ist ein Palast für das Volk / Staunend vor dem Rathaus in Antwerpen



Die Zunfthäuser am Groote Markt



MAS – ein raffiniertes Museum aan der Stroom



Brügge ist nie zerstört worden und lässt sich gut zu Fuß oder per Boot erkunden



*Der mittelalterliche Stadtkern
zum Weltkulturerbe erklärt
sche Kulturhauptstadt*

*wurde 2000 von der UNESCO
und 2002 war Brügge Europäi-*





Brüssel



Das Atomium und



*die berühmte Brunnenfigur
Manneken Pis als Leckerbissen*



Der Grande Place mit den goldverzierten Gildehäusern

Brüssel ist Sitz der Europäischen Kommission und

des Nato Hauptquartier





Am Vorabend der Heimreise entern Piraten das Schiff



*Auf den Wasserstraßen
Hollands und Belgiens vorbei an
modernen Windrädern und Staustufen*





Nijmegen

